



WIR SUCHEN SIE!

**WERDEN SIE
TRAINER*IN
BEI UNS!**

Was ist „Eltern mischen mit“?

Bei „Eltern mischen mit“ (EMM) geht es darum, eine Brücke zu bauen zwischen Bildungsinstitutionen und Eltern mit Einwanderungsgeschichte. In enger Zusammenarbeit mit unseren Partnerkommunen werden Eltern zu Eltern-Moderator*innen qualifiziert, die Veranstaltungen für Eltern mit Einwanderungsgeschichte durchführen. Sie geben ihnen Einblicke in das Bildungssystem und zeigen, wie wertvoll Elternmitwirkung für den Bildungserfolg der Kinder ist. Mit „Eltern mischen mit 2.0“ werden vor allem Eltern mit Einwanderungsgeschichte aus Drittstaaten darin gestärkt, sich aktiv in Schule und Kita einzubringen.

Infos zum Träger

Das Elternnetzwerk NRW – Integration miteinander e.V. ist ein Zusammenschluss aus Vereinen und Institutionen von Eltern mit Einwanderungsgeschichte. Rund 250 Migrant*innenselbstorganisationen (MSO) aus etwa 50 unterschiedlichen Herkunftsländern sind bei uns als Mitglieder organisiert. Das Elternnetzwerk ist die größte Dachorganisation von MSOs in Nordrhein-Westfalen und anerkannter Elternverband. Wir verfolgen ausschließlich gemeinnützige Zwecke und sind konfessionell und parteipolitisch ungebunden.

Werden Sie Trainer*in

In Kommunen in ganz NRW und ab 2028 auch bundesweit sollen Eltern-Moderator*innen ausgebildet werden. Dafür brauchen wir weitere Trainer*innen, die auf Honorarbasis für die Kommunen Eltern-Moderator*innen ausbilden. Daher führt das Elternnetzwerk NRW gemeinsam mit parto Zukunftswerkstatt Akademie eine neue kostenlose Qualifizierung von Trainer*innen für „Eltern mischen mit 2.0“ durch. Mit einem Train-the-Trainer-Ansatz werden Trainer*innen qualifiziert, die Eltern zu ehrenamtlich tätigen Eltern-Moderator*innen ausbilden. Die Tätigkeit als Trainer*in ist nebenberuflich möglich.

Lassen Sie sich als Trainer*in ausbilden und tragen Sie dazu bei, dass Eltern mit Einwanderungsgeschichte informierte Entscheidungen für den Bildungsweg ihrer Kinder treffen können und sich gestärkt aktiv in Kita und Schule einbringen. Werden Sie Teil eines Trainer*innen-Pools für „Eltern mischen mit“, um Eltern zu empowern!

Inhalte

In unserer Qualifizierung lernen Sie die Methodik und Didaktik von „Eltern mischen mit“ kennen. Dafür ist es wichtig, ein Prozessverständnis im Gesamten zu erlangen. Wenn eine Partnerkommune neue Eltern-Moderator*innen qualifizieren möchte, werden Sie von der Partnerkommune beauftragt, zu zweit im Trainer*innen-Tandem die Eltern gegen Honorar auszubilden. In der viertägigen Fortbildung bilden Sie die Eltern aus.

Die Eltern-Moderator*innen werden in ihrem Lernprozess einbezogen und entlang ihrer eigenen Motivation begleitet. Nach der Fortbildung führen die Eltern im Tandem fünf Elternveranstaltungen durch. An zwei Terminen coachen die Trainer*innen die angehenden Eltern-Moderator*innen, um ihr Lernen und Wachsen zu unterstützen. Im weiteren Prozess finden in den Nachfolgejahren weitere impulsgebende Veranstaltungen für die Eltern-Moderator*innen statt, die Sie durchführen.

Über erfahrungsbasiertes Lernen erfahren Sie in der anstehenden Qualifizierung, wie Sie die Eltern zu Eltern-Moderator*innen ausbilden werden. So erhalten Sie die Gelegenheit, auf eigene professionelle Erfahrungen aufzubauen, diese zu erweitern und als Gruppe der Trainer*innen eine gemeinsame Entwicklung zu machen. Sie lernen die verschiedenen strukturellen Ebenen von „Eltern mischen mit“ kennen sowie auch die unterschiedlichen Akteur*innen auf lokaler Ebene sowie die regionale und überregionale Vernetzung. Nach der Qualifizierung werden Sie in einem zweiten Schritt nach erfolgter Praxiserfahrung und Coaching zertifiziert.

Qualifizierungs-Termine



Union Gewerbehof | Werkhalle
Huckarder Str. 10-12 | 44147 Dortmund

- 1. Tag: Wissen – Können – Haltung. Wie sich das Konzept „Eltern mischen mit“ entfaltet | 07.11.2026, 9.30–17:30 Uhr
- 2. Tag: Elternmitwirkung in Kita und Schule – gut informiert eigene Konzepte stärken | 08.11.2026, 9.30–17:30 Uhr
- 3. Tag: Voneinander und miteinander lernen – Wie wir das Konzept EMM mit unseren Erfahrungen bereichern | 21.11.2026, 9.30–17:30 Uhr
- 4. Tag: Professionalität entwickeln: Themen und Methodenvielfalt erweitern | 22.11.2026, 9.30–17:30 Uhr
- 5. Tag: Projektumsetzung mit dem Elternnetzwerk NRW und Kommunen | 05.12.2026, 9.30–17:30 Uhr
- 6. Tag: Praxis begleiten, kollegiale Beratung und Coaching | praxisbegleitend 2 halbe Tage

Voraussetzungen

- ✓ Identifikation mit den Kernzielen des Projekts: Kinder stärken, indem Eltern gestärkt werden sowie die diversitätssensible Öffnung der Bildungsinstitutionen
- ✓ Vertiefte Erfahrungen in Moderation und Gruppenarbeit (auch ehrenamtlich möglich)
- ✓ Qualifizierung und Erfahrungen im sozialen / sozialpädagogischen Bereich, Sozialarbeit oder ähnliche Erfahrungen/Ausbildungen
- ✓ Erfahrung im Bereich Integration, Kommunale Integration, interkulturelle Arbeit, Elternarbeit, Erwachsenenbildung oder ähnliche Erfahrungen
- ✓ Anliegen oder persönliche Motivation, Menschen mit Einwanderungsgeschichte zu stärken
- ✓ Engagement bei Migrant*innenselbstorganisationen oder beim Elternnetzwerk NRW

Haben Sie Interesse?

Dann schicken Sie bitte bis zum **23. Oktober 2026** ein Motivationsschreiben, in dem Sie auf die angegebenen Voraussetzungen eingehen (max. 1 Seite), sowie einen separaten Lebenslauf per E-Mail an Sonja Gierse-Arsten. Zusagen werden spätestens bis **Ende Oktober** verschickt.



sonja.gierse-arsten@elternnetzwerk-nrw.de



www.eltern-mischen-mit.de



0211 – 97 63 19 82



@eltermischenmit

Webseite



Instagram



Kofinanziert von der
Europäischen Union

„Eltern mischen mit 2.0“ wird kofinanziert durch den
Asyl-, Migrations- und Integrationsfond (AMIF) der Europäischen Union sowie
durch die Auridis Stiftung

Auridis
Stiftung